



EINLADUNG zur Vortragsveranstaltung

am Donnerstag, 7. Dezember 2017, um 19:00 Uhr

"Kinder in suchtbelasteten Familien"

Begrüßung

durch Herrn Oberbürgermeister Matthias Braun

"Kinder in suchtbelasteten Familien"

Rund 3 Millionen Kinder und Jugendliche aus Deutschland haben mindestens einen suchtkranken Elternteil und sind gefährdet, später selbst eine Suchterkrankung oder eine seelische Störung zu entwickeln. Das Thema ist oft gerade in den Familien ein großes Tabu, Hilfsangebote gibt es viel zu wenige.

Auch die Politik widmet sich diesem Thema mit großer Aufmerksamkeit: Die Bundesdrogenbeauftragte Marlene Mortler hat das Thema „Kinder von Suchtkranken“ 2017 zum Schwerpunktthema erklärt.

Prof. Dr. Michael Klein beschreibt die spezielle Situation von Kindern suchtkranker Eltern, Risiken und mögliche Folgen, aber auch mögliche Präventionsansätze, wie z.B. ‚Trampolin‘ – Kinder aus suchtbelasteten Familien entdecken ihre Stärken, ein Stressbewältigungsprogramm für Kinder.

Prof. Dr. Michael Klein ist Klinischer Psychologe, psychologischer Psychotherapeut und Supervisor und war mehr als 15 Jahre als Leitender Psychologe in Fachkliniken für Suchtkranke (Alkohol- und Drogenabhängige) und Psychosomatischen Kliniken tätig. Seit 1994 ist er Professor für Klinische Psychologie und Suchtforschung mit den Schwerpunkten Mental-Health-Forschung, Familie und psychische Störungen sowie Präventionsforschung an der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen, Abteilung Köln, und Leiter des Deutschen Instituts für Sucht- und Präventionsforschung.

Anschließende Diskussion

Veranstaltungsort: Salmensaal, Lange Straße 52, 77652 Offenburg